

Suchaktion nach italienischem Schwammerlsucher

27.09.2015 | 19:57 | (Kleine Zeitung)

40 Hunde, 80 Helfer und ein Hubschrauber suchten 61-jährigen Italiener, der sich beim Schwammerlsuchen verirrt hatte. Wenige Stunden später wurde der Mann gefunden.

Ein italienisches Ehepaar (61 und 55 Jahre alt) brach am Sonntag Vormittag gemeinsam mit zwei Bekannten aus dem Bezirk St. Veit zu einer Wanderung auf dem Guttaringberg auf. Weil sie so nebenbei auch Pilze suchen wollten, trennten sich die vier. Beim vereinbarten Treffpunkt am frühen Nachmittag fehlte aber einer, nämlich der 61-jährige Italiener.

Seine Gattin und die Bekannten schlugen Alarm. Und es wurde eine ungewöhnlich große Suchaktion gestartet. Rund um den Guttaringberg suchten 36 Feuerwehrmänner, die Bergrettung mit 20 Einsatzkräften und drei Hunden, die Rettungshundestaffel Kärnten (19 Einsatzkräfte und 23 Hunde) sowie zwei Diensthundestreifen der Polizei. Aus der Luft wurden die Retter vom Polizeihubschrauber "Libelle FLIR" unterstützt.

Gegen 17 Uhr wurde der Vermisste im Bereich Töscheldorf bei Althofen aufgefunden - zum Glück völlig unversehrt. Er gab an, sich im Wald verirrt zu haben.

© kleinezeitung.at